

25. April 2024

Bearbeiter: Johanna Hehenberger

Tel. (07232) 2105-215

E-Mail: hehenberger@sankt-martin.at

Sitzungsnummer: GR/2024/02

Sitzung des Gemeinderates

Kundmachung

Gemäß § 94 (6) der OÖ. Gemeindeordnung 1990 wird kundgemacht, dass der Gemeinderat in seiner am **Donnerstag, den 18.04.2024** abgehaltenen Sitzung nachstehende die Öffentlichkeit berührende Beschlüsse gefasst hat:

Voranschlag 2024: Kenntnisnahme des Prüfungsberichtes der BH Rohrbach vom 06. Februar 2024

Der Prüfbericht der BH Rohrbach über den Voranschlag 2024 wird von den 25 anwesenden Gemeinderäten einstimmig zur Kenntnis genommen.

Ankauf eines Kommunalfahrzeuges - Ersatzbeschaffung Dreiseitkipper (Elektro): Beschlussfassung der Kreditüberschreitung gemäß § 79 Abs 2 der Oö. Gemeindeordnung 1990

Der Gemeinderat beschließt mit 18 JA-Stimmen (ÖVP-Fraktion, GRÜNE-Fraktion und Margarete Pichler – MFG-Fraktion) und 7 NEIN-Stimmen (gesamte SPÖ-Fraktion, Nicole Pichler und Brigitte Voglmayr – MFG-Fraktion) die Kreditüberschreitung für den Ankauf eines Kommunalfahrzeuges in Höhe von 22.000,00, falls die KPC-Förderung wie vorgesehen nicht lukriert werden kann. Falls diese Bundesförderung nicht gewährt wird, wird über einen Ankauf dieses Fahrzeuges neu beraten.

Ankauf eines Kommunalfahrzeuges - Ersatzbeschaffung Dreiseitkipper (Elektro): Beschlussfassung des Finanzierungsplanes

Der Gemeinderat beschließt ebenfalls mit 18 JA-Stimmen (ÖVP-Fraktion, GRÜNE-Fraktion und Margarete Pichler – MFG-Fraktion) und 7 NEIN-Stimmen (gesamte SPÖ-Fraktion, Nicole Pichler und Brigitte Voglmayr – MFG-Fraktion) den Finanzierungsplan für den Ankauf eines Elektro-Kommunalfahrzeuges. Die Gesamtkosten betragen € 135.252,00.

Neubau der Volksschule mit Sanierung Kultursaal (Musikschule) - Etappe 1: Beschlussfassung des geänderten Finanzierungsplanes

Das Land OÖ hat Mehrkosten in Höhe von € 1.088.979,00 anerkannt. Davon entfallen € 166.124,00 auf die Außenfassade des Kultursaales, € 176.477,00 auf das bestehende Schulbauprojekt (Retentionsbecken, statische Maßnahmen Turnsaal, Leitungsverlegung Nahwärme) und € 746.378,00 sind ein Vorgriff auf die Sanierung der Mittelschule. Somit belaufen sich die Gesamtkosten für das Schulbauprojekt auf € 15.009.293,00.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den geänderten Finanzierungsplan.

Abschluss eines Pachtvertrages für das Buffet beim Erlebnisfreibad St. Martin i. M.

Die Familie Wöhrer wird ihr Gebäude Markt 6 verkaufen und den Betrieb mit Gasthaus und Bäckerei einstellen. Weiters hat die Familie Wöhrer die Kündigung des bestehenden Pachtvertrages für das Buffet des Freibades übermittelt. Nun hat sich YOSCHI´s Kebap und Pizza, Inhaberin Frau Deniz GÜNESER, Niederwaldkirchen, bereit erklärt, das Buffet beim Freibad weiterzuführen. Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Pachtvertrag.

Änderung des Örtlichen Entwicklungskonzeptes Nr. 2.25 und des Flächenwidmungsplanes Nr. 3.33: Erweiterung des bestehenden Bauland-Dorfgebiet auf den Parzellen Nr. 1068/11 und 1068/12, KG Neuhaus (Siedlung Stadlbauer) - Fassung des Grundsatzbeschlusses

Der Grundsatzbeschluss und die Einleitung des Verfahrens zur Umwidmung dieser Grundstücke von Grünland in Bauland – Dorfgebiet mit teilweise Schutz- und Pufferzone im Bauland „kein Hauptgebäude zulässig“ wird im Gemeinderat einstimmig beschlossen.

SPÖ Gemeinderatsfraktion St. Martin i. M.: Nachbesetzung des Ausschusses Lebensqualität gemäß § 33 OÖ Gemeindeordnung 1990 - Fraktionswahl

Die SPÖ-Fraktion schlägt auf Grund des Mandatsverzichts von GR Uwe Straßer für die Nachbesetzung des Ausschusses Lebensqualität GR Hermann Strasser vor. In der Fraktionswahl wird dem Wahlvorschlag in offener Abstimmung mit 5 JA-Stimmen bei keiner Gegenstimme zugestimmt.

SPÖ Gemeinderatsfraktion St. Martin i. M.: Nachnominierung in die Verbandsversammlung des Sozialhilfeverbandes Rohrbach

Die SPÖ-Fraktion schlägt auf Grund des Mandatsverzichts von GR Uwe Straßer für die Nachnominierung in die SHV Verbandsversammlung GR Herbert Fidler als Ersatzmitglied vor. Dem stimmt der Gemeinderat einstimmig zu.

Petition an den oberösterreichischen Landtag: Kostenübernahme für den Bau und Erhalt von (über)regionalen Radwegen - Gemeinden finanziell entlasten: Antrag der GRÜNEN-Fraktion gemäß § 46 Abs. 2 OÖ Gemeindeordnung 1990

Der Petition wird nach eingehender Diskussion mit 13 JA-Stimmen (GRÜNE-Fraktion, MFG-Fraktion, SPÖ-Fraktion, Bgm. Manfred Lanzersdorfer, GV Mag. Norbert Füruter und GR Eveline Berger) sowie 3 NEIN-Stimmen (GR Herbert Lanzersdorfer, GR Thomas Hagenauer, GR Karoline Paleczek-Kiesl) und 9 Stimmenthaltungen (restliche ÖVP-Fraktion) zugestimmt.

Vergabe von Arbeiten und Lieferungen:

Ankauf Kommunalfahrzeug Dreiseitkipper

Das derzeitige Kippfahrzeug des Bauhofes ist bereits 22 Jahre alt und soll durch ein neues Kippfahrzeug mit Elektroantrieb ersetzt werden. Der Gemeinderat stimmt mit 18 JA-Stimmen (ÖVP-Fraktion, GRÜNE-Fraktion und Margarete Pichler – MFG-Fraktion) und 7 NEIN-Stimmen (gesamte SPÖ-Fraktion, Nicole Pichler und Brigitte Voglmayr – MFG Fraktion) dem Ankauf des Fahrgestells bei der Firma IVECO Austria GmbH, Hörsching, mit € 111.000,00 inkl. MwSt. zu.

Der Ankauf des Kipperaufbaus inkl. Warnblitzleuchten und LED-Lichterbalken erfolgt bei der Firma Scheuwimmer Fahrzeugbau, Naarn/Perg, zum Preis von € 27.120,00 inkl. MwSt.

Der Beschluss wurde unter der Voraussetzung, dass die im Finanzierungsplan vorgesehene Bundesförderung zugesichert wird, beschlossen.

Der Bürgermeister:

Angeschlagen am: 29.04.2024

Abgenommen am: 14.05.2024